

PRESSEMITTEILUNG

21.02.2024

Die DGD Stadtklinik Hemer informiert: Aufklärungsreicher Vortrag zur Divertikelkrankheit mit Dr. Yavuz Yildirim-Fahlbusch

Hemer. Die DGD Stadtklinik Hemer lädt herzlich zu einem informativen Vortrag für Patienten und Interessierte von Dr. Yavuz Yildirim-Fahlbusch über die Divertikelkrankheit ein. Als Chefarzt der Inneren Medizin und Ärztlicher Direktor der Stadtklinik ist Dr. Yildirim-Fahlbusch ein renommierter Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie mit umfassender Expertise im Bereich der Darmerkrankungen. Sein Vortrag findet bei freiem Eintritt am 28. Februar um 17 Uhr im Mehrzweckraum der Stadtklinik im 4. Obergeschoss statt.

„Die Divertikulose und die Divertikelkrankheit gehören zu den häufigsten gastroenterologischen Erscheinungen und Krankheitsbildern. Jeder dritte bis zweite Deutsche muss damit rechnen, im Laufe seines Lebens Divertikel zu entwickeln. Außerdem sind zunehmend komplizierte Krankheitsverläufe zu beobachten. So konnte eine bedeutende Zunahme der Krankenhausaufenthalte in Deutschland in den letzten Jahren beobachtet werden“, erläutert Dr. Yildirim-Fahlbusch.

Der erfahrene Gastroenterologe wird in seinem Vortrag den Fokus auf die Divertikelkrankheit legen – von Ursachen und Symptomen bis hin zu Diagnosemöglichkeiten und modernen Therapieansätzen. Dabei wird er auch auf die Bedeutung einer gesunden Ernährung und eines aktiven Lebensstils für die langfristige Behandlung eingehen. „Die Divertikelkrankheit bezieht sich auf das Vorhandensein von sogenannten „Divertikeln“, also auf kleine Ausstülpungen in der Wand des Verdauungstrakts. Die Erkrankung tritt am häufigsten im Dickdarm auf und kann zu verschiedenen Symptomen wie Bauchschmerzen, Veränderungen des Stuhlgangs, Entzündungen und zu Blutungen führen“, so der Mediziner.

Die Diagnostik umfasst eine gründliche Anamnese, eine körperliche Untersuchung sowie bildgebende Verfahren wie eine Koloskopie (Darmspiegelung) und eine CT-Untersuchung. Diese Untersuchungen helfen dabei, die Divertikel zu identifizieren und andere mögliche Ursachen für die Beschwerden auszuschließen. Die Behandlung der Erkrankung richtet sich nach der Schwere der Symptomausprägungen und kann von einer Ernährungsumstellung bis hin zu einer medikamentösen Therapie oder sogar einer Operation reichen.

„Die Divertikelkrankheit ist eine chronische Erkrankung und bedarf in der Regel einer lebenslangen Behandlung. Dazu gehören die Einhaltung einer gesunden Ernährung und eines aktiven Lebensstils, um das Risiko von Komplikationen zu verringern und die Symptome zu kontrollieren“, rät Dr. Yildirim-Fahlbusch, der bei der Diagnose der Divertikelkrankheit die regelmäßige Konsultation des Hausarztes empfiehlt.

Der Vortrag bietet nicht nur fundierte Informationen, sondern auch die Möglichkeit, individuelle Fragen direkt mit dem Experten zu klären. Dr. Yildirim-Fahlbusch steht im Anschluss an den Vortrag für persönliche Fragen zur Verfügung. Die DGD Stadtklinik



Krankenhausbetriebsleitung

Klinikmanagerin
Barbara Bieding
Ärztlicher Direktor
Dr. med. Yavuz Yildirim-Fahlbusch
Pflegedirektorin
Gudrun Stroheicher

Abteilungen

Innere Medizin
Chefarzt
Dr. med. Yavuz Yildirim-Fahlbusch
Allgemein- & Viszeralchirurgie
Kommissarische Leitung
Diana Lütze
Orthopädie & Unfallchirurgie
Chefarzt
Mevait Arapi
Wirbelsäulenchirurgie
Chefarzt
Dr. med. Karsten Knizia
Anästhesie
Intensiv- & Notfallmedizin
Chefarzt
Dr. med. Marcus Hintz
Sektion Neurologie
Leitender Oberarzt
Dr. med. Pieter Roelvink
Zentrale Notaufnahme
Leitende Ärztin
Reinhild Scholz- Jedamzik



Hemer freut sich auf zahlreiche Interessierte und einen aufschlussreichen Abend rund um die Divertikelkrankheit.

Veranstaltungsdetails im Überblick: „Divertikelkrankheit“, 28. Februar 2024, 17 Uhr, Referent Dr. med. Yavuz Yildirim-Fahlbusch, Chefarzt der Inneren Medizin und Ärztlicher Direktor der DGD Stadtklinik Hemer, Mehrzweckraum 4. OG, Bredestraße 22, 58675 Hemer. Der Eintritt ist frei.



Dr. med. Yavuz Yildirim-Fahlbusch, Chefarzt der Inneren Medizin und Ärztlicher Direktor der DGD Stadtklinik Hemer lädt ein zum Vortrag am 28. Februar – sein Thema „Divertikelkrankheit“
(Foto: DGD Stadtklinik Hemer)

Die **DGD Stiftung** mit ihrer Holding in Marburg ist ein Verbund diakonischer Gesundheitseinrichtungen. Dazu zählen Krankenhäuser, Rehakliniken, Medizinische Versorgungszentren (MVZ), Senioreneinrichtungen sowie zwei Pflegeschulen. Insgesamt arbeiten über 3.900 Menschen für die Organisation. Die DGD Stiftung ist Mitglied im Diakonischen Werk Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e.V. Sie gehört zur Diakonie Deutschland und zum Gnadauer Gemeinschaftsverband. „DGD“ steht für Deutscher Gemeinschafts-Diakonieverband.

Die **DGD Stadtklinik Hemer** ist seit Jahrzehnten das Akutkrankenhaus der Stadt Hemer und Umgebung. Die Klinik mit familiärer Atmosphäre liegt im Herzen der Stadt und bietet zugleich eine sehr gute Verkehrsanbindung ins Ruhrgebiet. Sie verfügt über ein breites Leistungsspektrum mit Innerer Medizin, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie, Wirbelsäulenchirurgie, Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin sowie der Sektion Neurologie, der Zentralen Notaufnahme und einem Medizinischen Versorgungszentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie. Das zertifizierte EndoProthetikZentrum ist Ausdruck des fachlich hohen Qualitätsanspruchs und der überregionalen Bedeutung.